

Kostenlose „Bürger*innen-Tests“ im Technologie- und Gründerzentrum



Nur mit
Termin



In Tauberbischofsheim ging die Corona-Teststation am Freitag, den 26. März an den Start. Termine können schnell und unkompliziert online über die städtische Homepage www.tauberbischofsheim.de (Button "Online-Dienste", dann "Online-Terminvereinbarung" und dann "SARS-CoV-2-Antigen-Schnelltest") gebucht werden. Schnell und einfach geht es auch über den QR-Code, der auch an den Türen der Stadtverwaltung im Klosterhof und Rathaus zu finden ist. Einfach den QR-Code mit der Handkamera fotografieren und man wird

Frohe Ostern

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Inzidenzwerte sind hoch. Dennoch setze ich mich für Lockerungen ein. Dazu sind umfangreiche Tests, eine digitale Kontaktnachverfolgung und vor allem Ihre Disziplin erforderlich. Ein Haushalt plus maximal eine weitere Person dürfen sich privat treffen, auch an Ostern, auch am Geburtstag. Ein negativer Test befreit Sie davon nicht, der Test ist nur eine Momentaufnahme. Ich weiß, dass dies Ihnen allen schwerfällt, mir übrigens auch. Dennoch – bitte halten Sie sich an die Regeln! Die Lage ist ernst.

Frohe Ostern!

Ihre Anette Schmidt

(Foto: Pixabay)



automatisch zur Terminvergabe geführt. Zur Unterstützung und für Fragen steht die Test-Hotline 803-12 zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zur Verfügung. Wenn online keine Termine mehr buchbar sind, bitten wir von Anrufen bei der Hotline abzusehen, denn dann sind aktuell alle Termine vergeben. Neue Termine werden nach und nach und in Abhängigkeit von Verfügbarkeit und Bedarf eingestellt.

Getestet werden nur symptomfreie Personen ab 18 Jahre

In der Woche ein Corona-Schnelltest pro Bürger*in – so haben es Bund und Länder Anfang März festgelegt. Mit dieser Strategie soll die Pandemie eingedämmt und Lockerungen ermöglicht werden. Nun können sich Bürger*innen ohne Corona-Symptome in Tauberbischofsheim auf das Corona-Virus im Technologie und Gründerzentrum testen lassen.

In Kooperation mit der Feuerwehr Tauberbischofsheim, dem DRK-Kreisverbands Tauberbischofsheim e. V. und den Apotheken „Apotheke im Ärztehaus“ und „Franken-Apotheke“ wurden die Vorbereitungen getroffen. Zwischenzeitlich erweitern die Mitglieder von DLRG und Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim den Helferkreis.

Die genauen Zeiten finden sich im Terminkalender (Online Terminvereinbarung).

Viele Hände werden gebraucht – Ausbildung von Test-Personal soll weiter gehen

Voraussetzung für die Umsetzung der Schnellteststrategie ist genügend geschultes Personal. Am vorletzten Samstag wurden bereits freiwillige Helfer von Ausbilder*innen des DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e. V. geschult. Bürgermeisterin Schmidt appelliert an die Bevölkerung: „Um möglichst viele Tests anbieten zu können, werden viele Hände gebraucht. Wer Interesse hat, selbst einen Beitrag im Kampf gegen die Ausbreitung des Corona-Virus zu leisten, kann sich gerne bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim unter info@tauberbischofsheim.de melden. Wir suchen sowohl weitere Personen, die sich für die Durchführung der Tests schulen lassen als auch Schreibkräfte für den Papierkram am Ein- und Ausgang“.

Aus dem Kreis der Feuerwehr haben sich bereits viele engagierte Helfer gemeldet. Bürgermeisterin Anette Schmidt hat zusätzlich ihre Mitarbeiter*innen um Mithilfe gebeten: „Ich würde mich freuen, wenn wir diese Gemeinschaftsaktion für unsere Stadt und unsere Bürger*innen auf möglichst viele Schultern verteilen können. Über die jetzt schon große Bereitschaft der ehrenamtlichen Mithilfe freue ich mich sehr und sage ganz herzlich DANKE!“.



Eingang Gründerzentrum



Im Vorfeld wurden Mitglieder der Feuerwehr und weitere freiwillige Helfer zu Testern ausgebildet.
Bild: Michael Noe

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim,
vertreten durch die Bürgermeisterin
Anette Schmidt,
Marktplatz 8
97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341/803-0 • Fax: 09341/803-89
www.tauberbischofsheim.de
Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:
Fränkische Nachrichten
Verlags-GmbH
Schmiederstr.19
97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341/83-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Peter Hellerbrand

Druck:
StieberDruck GmbH
Tauberstr. 35-41
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe: am 1. & 3. Mittwoch
eines Monats

Redaktionsschluss:
Dienstag, 6. April 2021

Redaktionsschluss Ortschaften:
Dienstag, 6. April 2021 bei den
Ortsvorstehern (bzw. örtlichen
Redaktionen!)

**Redaktionsschluss
Veranstaltungskalender Mai 2021:**
Sonntag, 4. April 2021,
E-Mail: diana.schilling@tauberbischofsheim.de



Wir stellen uns vor: Das Personalmanagement



Das Personalmanagement ist im Klosterhof untergebracht. Es ist Teil des gleichnamigen Sachgebiets unter der Leitung von Michael Karle und besteht derzeit aus drei Mitarbeiter*innen. Das Team Antje Buhl, Tim Bohle und Maria Fleuchaus bearbeiten alle personellen Angelegenheiten der Beschäftigten und Beamten der Stadtverwaltung und deren Außenstellen in den Kernbereichen Personalwirtschaft, Personalrecht und Personalentwicklung.

Folgende Aufgaben werden insbesondere durch das Personalmanagement bearbeitet:

- Entgeltabrechnung in Zusammenarbeit mit dem kommunalen Personalservice des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg
- Stellenausschreibungen und Durchführung von Bewerbungsverfahren
- Bewirtschaftung und ggf. Anpassung des Stellenplans der Stadtverwaltung
- Ausbildungsplanung und -durchführung, Organisation von Praktika
- Personalrechtliche Bearbeitung bei z.B. Urlaub, Krankheit, Einstellung,

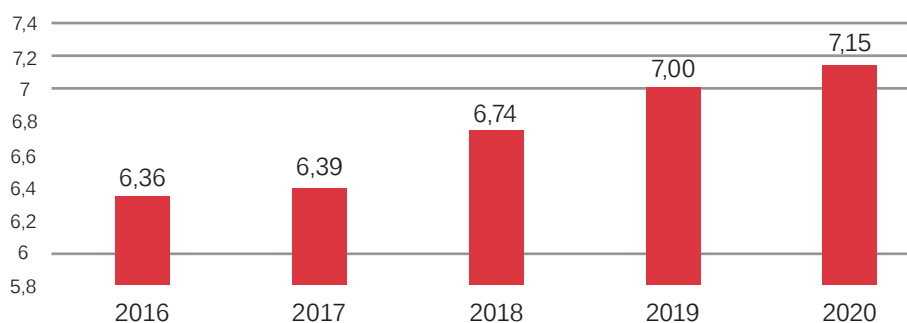
Kündigung, Elternzeit, Mutterschutz sowie aktuell Auswirkungen durch die Corona-Pandemie.

Darüber hinaus unterstützt das Personalmanagement als sogenanntes Querschnittsamt immer wieder bei aktuellen Projekten bzw. anfallenden Aufgaben, die unter dem Aufgabenbereich allgemeine bzw. innere Verwaltung zusammengefasst werden können. Gerade in den letzten Wochen und Monaten gab es aufgrund der Corona-Krise viele Rechtsfragen zu klären. Arbeitszeiten, Homeoffice, Wechselschichten und vieles mehr musste organisiert werden.

Auszubildende bei der Stadt Tauberbischofsheim

Derzeit befinden sich fünf Nachwuchskräfte bei der Stadt Tauberbischofsheim in Ausbildung. Sie verteilen sich auf die Ausbildungsberufe Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement (2) und Verwaltungsfachangestellte/r (3). Ab September 2021 werden zwei weitere Auszubildende im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r hinzukommen.

Entwicklung der Personalausgaben der Stadt Tauberbischofsheim (In Mio. €)



Blütenreichen Sommer mit der Veitshöchheimer Blümmischung „Sommerblumenwiese“



tbb_

**Einjährige Blümmischung
Veitshöchheimer
Sommer-Blumenwiese**

75 g Sommertöne

Aussaat: April bis Mai

Saatstärke: 3g/m²

(zur leichteren Aussaat wurde das Saatgut mit Sand aufgemischt)

- blütenreich
- hoher Kräuteranteil
- schneller Wuchs

reicht für 25 m² Blumenfreude



Der Untergrund ist schon für die Aussaat vorbereitet. Das Saatgut welches übrig war, gibt es nun in den Jutesäckchen

Die Mischung präsentiert sich überwiegend bunt. Der erste Blütenaspekt zeigt sich in Weiß, Blau, Rosa, Rot mit einzelnen gelben Farbtupfern. Im Hochsommer dominieren Rosa- und Rottöne. Im Herbst gesellt sich Orange und Gelb hinzu, das die Blütensaison zum Zeitpunkt der ersten Fröste, meist Ende Oktober/Anfang November, zum Abschluss bringt.

Dieses Jahr werden noch mehr städtische Flächen durch Blümmischungen wie beispielsweise der „Veitshöchheimer Sommerblumenwiese“ ihre Blütenbracht entfalten. Veitshöchheimer Saatgut ist bekannt für seine hohe Qualität.

Blumenfreunde können die einjährige Blümmischung in der Tourist-Information (Rathaus, Marktplatz 8, Tel. 803-33) zum Preis von 5 Euro erwerben.

Die Saat-Säckchen sind auch jeden Dienstag auf dem Wochenmarkt beim Stand „Wennes Hof“ aus Dienstadt erhältlich. In den 75-Gramm-Beuteln ist Saatgut für eine Fläche von 25 m² enthalten. Die Blümmischung wurde von uns in nachhaltige Jutesäckchen abgefüllt. Mit der Blüten-Pracht greifen Sie auch den Bienen unter die Flügel.

Kleine Aufmerksamkeiten erhalten die Freundschaft. Die Päckchen sind auch schön zum Verschenken.



„Leute, die ihren Abfall achtlos wegwerfen, haben ihren Anstand offensichtlich auch schon entsorgt.(...) Sie haben keinen Respekt - weder vor ihren Mitmenschen noch vor ihrer Heimatstadt oder der Natur - Tiere mit eingeschlossen. (...) *Doch es gibt nur diese eine Welt. Und sie fängt direkt vor der Haustüre an.*“

(Quelle: Kommentar Sabine Holroyd FN-Bericht vom 19. März "Unrat in Stadt und Natur nimmt zu")



„Komm doch, lieber Frühling!“ – Bastelmaustüten in der Mediothek



Das Mediothek-Team hat den Spaßfaktor schon getestet: Holt euch mit den Bastelmaustüten den Frühling nach Hause!

Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn gibt es in der Mediothek wieder Bastelmaustüten zum Mitnehmen. Für Kinder ab ca. 4 Jahren steckt in der Tüte Bastelmaterial, um sich den Frühling nach Hause zu holen.

Abholen kann man die Tütchen zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo., Mi., Fr.: 13 bis 18 Uhr; Sa.: 10.30 bis 12.30

Uhr). Wer sich dabei auch mit Büchern, Spielen oder anderen Medien versorgen möchte, braucht einen Termin (mediothek@tauerbischofsheim.de; Tel: 09341 80383). Sollte aufgrund steigender Inzidenzwerte die Mediothek schließen müssen, gilt wieder der Bestell- und Abholservice – auch für „Basteln to go“.

Mediothek Buchtipps

von Angelika Benz



Grade bin ich so begeistert von unseren Bilderbuch-Neuerwerbungen, dass ich hier wenigstens zwei vorstellen möchte:

MEIN MONSTER UNTER DEM SPIELPLATZ ist das erste Bilderbuch der französischen Autorin CLEMENTINE BEAUVAIS, die vor ein paar Jahren mit „Die Königinnen der Würstchen“ einen der besten Jugendromane schlechthin geschrieben hat.

Viele Eltern werden sich ertappt vorkommen, wenn die Mutter eines Jungen diesen auf dem Spielplatz auffordert, doch mal mit dem wildfremden kleinen Jungen im Sandkasten zu spielen („Dabei HASSE ich es, kleinen Schaufeljungen Hallo zu sagen“). Was wäre, wenn dieser fremde Junge in Wirklichkeit ein Monster ist? Dieser Gedanke setzt eine herrlich komische Geschichte in Gang, an deren Ende die Eltern ihre Lektion gelernt haben.

Ganz anders ist **EIN HUND NAMENS DREI** von STEPHEN MICHAEL KING. Ein kleiner geschickter Hund hüpfet und hüpft fröhlich auf seinen drei Beinen durch den Tag. Die findet er genau richtig („Hätte Drei vier Beine gehabt, wäre er vielleicht ein Stuhl gewesen“). Er begegnet vielen 2-, 4-, 6-Beinern, sogar Kein- und Einbeinern! Bis er am Ende seine Viererbande findet, bei der er bleiben wird. Eine liebevolle, lustige, einfach herzerwärmende Geschichte mit ebensolchen Illustrationen.

Für unsre Bastelmaus-Aktionen sind wir immer auf der Suche nach Ideen. Eine gute Fundgrube sind die Bücher von SABINE LOHF. **KOMM DOCH, LIEBER FRÜHLING!** ist der Titel eines weiteren tollen Bastelbuchs von ihr. Alle ihre Werke zeichnen sich dadurch aus, dass mit Alltagsmaterialien gebastelt wird und wenig mit Vorlagen. Es gibt eine Fülle von Anregungen, deren Ausgestaltung durch die eigene Fantasie und das persönliche Geschick ganz individuell ausfallen kann. Die Bilder machen Lust aufs Loslegen und schrecken nicht durch Perfektionismus ab. So sehen Basteleien von Kindern aus. Blumen, Käfer, Hasen kitzeln die Frühlingsbastellust heraus.

Großer Sprung in der Zielgruppe: Für Jugendliche ist TAMARA BACHS „SANKT IRGENDWAS“. Die 10b kommt von der Klassenfahrt zurück und die Gerüchteküche brodelt. Was haben die bloß angestellt, dass gleich am Montag nach der Rückkehr ein Sonderelternabend einberufen wird? Anhand der Protokolle, die während der Fahrt geführt werden mussten, hellt sich das Bild der misslungenen Klassenfahrt nach und nach auf. Tamara Bach erzählt nicht in üblicher Romanform: mal sind es reine Dialoge, mal die Protokolle, dann wieder E-Mails, was die Lektüre sehr kurzweilig macht. Das und der geringe Umfang (knapp 120 S.) lässt es auch für leseun- geübte Jugendliche zum Gewinn werden. Und für alle anderen auch.



AdobeStock/OneLineStock.com



**BÜRGERSTIFTUNG
TAUBERBISCHOFSSHEIM**

Wir wollen etwas bewegen

www.buergerstiftung-tbb.de

Stiftungs-/Spendenkonto
bei der Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94
Vielen Dank für Ihre Spende!

Ihre Ansprechpartnerin
Heike Theiler-Markert | (Geschäftsführerin)
Tel. 09341/803-662

„Schul-Yoga“ – eine Lehrer-Schüler-Geschichte



1991 betrat ein neuer Lehrer an einer neuen Schule seine Deutsch-Klasse und blickte nur in Schülerinnen-Gesichter – eine reine Mädchen-Klasse. „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“, so Hesse, und dieser Anfangszauber übertrug sich auf Lehrer und Klasse. Es wurde von Saint-Exupéry „Der kleine Prinz“ gelesen, kreativ geschrieben – ein Club der lebenden Dichterinnen,



verstärkt durch den gerade erschienenen Film „Der Club der toten Dichter“ mit Robin Williams. Nach einem halben Jahr war die Vertretungszeit des Lehrers

vorüber und die Kontakte zu den einzelnen Schülerinnen verflüchtigten sich immer stärker, nur nicht zu Melanie Greiner. Sie machte eine Ausbildung zur Reisekauffrau und zeigte ihrem Lehrer die Ziele der Welt nicht nur auf dem Globus, sondern in Prospekten, bis sie selbst diese Ziele ansteuerte, und zwar als Stewardess. Wie in einem nostalgischen Liebesroman lernte sie einen Piloten kennen, heiratete, bekam zwei Kinder – ein Junge und ein Mädchen, der Kontakt zum Lehrer riss nicht ab. Aus Greiner wurde Himmelhan und ihre künstlerischen Fähigkeiten zeigten sich in lokalen Ausstellungen. Dann begann sie die Ausbildung zur Yoga-Lehrerin – harte Jahre, intensives Lernen und dann die selbständige Yoga-Lehrerin mit eigenem Studio. Bei den jährlichen Treffen mit ihrem damaligen Lehrer erzählte Melanie Himmelhan von ihren Yoga-Schülerinnen und wie entspannend diese die Yoga-Übungen fanden, wie hilfreich in dem Schulstress. Aus dieser Schilderung entwickelte der Lehrer die Idee des „Schul-Yogas“: gezieltes Yoga für gestresste und frustrierte Schüler.

Schon nach wenigen Wochen wurde geplant, gefilmt, fotografiert und für eine Yoga-Lehrerin – fast schon schmerzhaft – das meiste auf unter zehn Minuten reduziert, reduziert auch in Blick auf die Übungen. Und

genau hierin liegt die Stärke dieser gemeinsamen „Schul-Yoga“-Idee – von Lehrerseite die Praktikabilität nach einem stressigen Schultag, von Melanie Himmelhan die gezielte Auswahl der Übungen für den Einsatz im Sportunterricht oder nach der Schule. Gemeinsam wurden die erläuternden Fotos für die Übungsblätter ausgesucht, die



wiederum vom Lehrer strukturiert wurden. Jede Seite brachte ihre Fähigkeiten ein, jede Seite ihre Stärke, und die Unterschiedlichkeit wurde in „Schul-Yoga“ harmonisch versöhnt und so zielgenau für Schülerinnen und Schüler, aber auch für interessierte Eltern und Lehrer, zu Übungen der Ruhe, des Findens und Stärkens des eigenen Ichs.

Artikel und Fotos:
Klaus Schenck

Link zu den Übungsblättern und den Sendungen auf YouTube:
<http://www.klaus-schenck.de/ks/veroeffentlichungen/schul-yoga/index.html>

oder einfach „Schul-Yoga“ bei Google eingeben.



FINANCIAL T'AIME
FT-Abi-Plattform

Neues Format: Die Abi Retter
www.youtube.com/financialtaime

Neues Design
Geballtes Oberstufen-Material
Klare Abitur Strukturen
Interessantes zur Psychologie
www.klausschenck.de

Impressum
FT-Abi-Plattform (FT-Internet)
Klaus Schenck (Inhaber)
Debora Eger (Administratorin)
www.schuelerzeitung-tbb.de



HAUSHALTSSATZUNG der STADT TAUBERBISCHOFSSHEIM für das Haushaltsjahr 2021



Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 27.01.2021 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	32.962.400
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-35.701.600
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-2.739.200
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-2.739.200

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	30.880.700
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-31.061.900
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-181.200
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	7.852.800
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-15.673.300
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-7.820.500
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-8.001.700
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	3.000.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-289.500
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	2.710.500
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-5.291.200

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 3.000.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 3.360.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.500.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; 370 v. H.
- für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 360 v. H.

§ 6 Weitere Bestimmungen

Kleinbeträge der Grundsteuer sind nach § 28 Abs. 2 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts wie folgt fällig:

- am **15. August** mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt,
- am **15. Februar** und am **15. August** zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt.

Vermerk:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO für Baden-Württemberg bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Tauberbischofsheim, den 09.03.2021

Der Gemeinderat:

Anette Schmidt
Bürgermeisterin

Die Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim – hat mit Verfügung vom 04.03.2021 nach §§ 121 Abs. 2 und 81 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 bestätigt.

Der in § 2 der Haushaltssatzung auf 3.000.000,00 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wurde gemäß § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der in § 3 der Haushaltssatzung auf 3.360.000,00 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird gemäß § 86 Abs. 4 GemO in Höhe des genehmigungspflichtigen Teilbetrags von 3.000.000 Euro genehmigt. Eine Vorwegentscheidung über die Genehmigung von Kreditaufnahmen im Finanzplanungsjahr 2022 ist damit jedoch noch nicht getroffen. Eine Genehmigung kann zu gegebener Zeit nur auf Grundlage der Stadt Tauberbischofsheim und unter Beachtung der §§ 77, 78 und 87 GemO erteilt werden.

Der in der § 4 der Haushaltssatzung festgelegte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.500.000,00 Euro ist gemäß § 89 Abs. 3 GemO genehmigungsfrei.

Nach § 81 Abs. 3 GemO liegt der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 in der Zeit von **31.03.2021 bis einschließlich 12.04.2021** während der Dienststunden im Bürgermeisteramt Tauberbischofsheim – Bürgerbüro öffentlich aus. Pandemiebedingt benötigen Sie hierfür einen Termin, den Sie gerne unter Tel.-Nr. 09341/803-11 oder online über die städtische Homepage vereinbaren können.

Diese Veröffentlichungen dienen Ihrer Information. Die rechtswirksame öffentliche Bekanntmachung erfolgte auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim im Internet unter www.tauberbischofsheim.de.

Wasserrohrbruch – was tun? Richtiges Verhalten im Fall der Fälle



Bild: AdobeStock/A Stockphoto

Sie haben einen Schaden durch defekte Wasserleitungen festgestellt? Dann stellen Sie bitte als erstes Ihr Wasser ab, rufen unverzüglich Ihren Installateur und benachrichtigen auch das **Wasserwerk**.

Unter Umständen sind durch den Rohrbruch etliche Kubikmeter Wasser ungenutzt versickert und nicht in den Abwasserkanal gelangt. In diesem Fall kann Ihnen ein Nachlass an der Schmutzwassergebühr auf Antrag gewährt werden. Eine Bestätigung des Wasserwerkes, dass das Wasser ungenutzt versickert, ist unbedingt erforderlich. Ein Nachlass an der Wasserversorgungsgebühr

hingegen kann nicht gewährt werden, denn laut Wasserversorgungssatzung der Stadt Tauberbischofsheim gilt die gemessene Wassermenge als Gebührenbemessungsgrundlage, auch wenn sie ungenutzt, etwa durch schadhafte Rohre, offenstehende Zapfstellen oder Rohrbrüche hinter dem Wasserzähler verloren gegangen ist.

Empfehlung: Lesen Sie daher grundsätzlich regelmäßig (mindestens 1mal monatlich) zur Kontrolle Ihren Wasserzähler ab, damit ein eventueller Mehrverbrauch zeitnah festgestellt werden kann.

! Bitte um Beachtung!

Am 31.03.2021 ist der Abschlag für die Wasser-, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren des 1. Quartals 2021 fällig.

Insgesamt werden für 3 Quartale Abschläge erhoben, welche am 31.03. / 30.06. und 30.09. fällig sind. Für das 4. Quartal erhalten Sie die Jahresendabrechnung zum 31.12.2021.

Um Mahnungen zu vermeiden bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzumerken. Sollten Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, finden Sie ein Formular auf der der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim (www.tauberbischofsheim.de), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse. Bitte beachten Sie, dass wir dieses aus rechtlichen Gründen nur im Original anerkennen können (nicht per Fax oder E-Mail).

LEADER-Förderung geht in die Verlängerung – Projektaufruf ist gestartet

Neckar-Odenwald-/Main-Tauber-Kreis.

Die LEADER-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V sucht umsetzungsreife LEADER-Projekte. Rund 300.000 € EU-Fördermittel zuzügl. Landesmittel stehen im Rahmen der Übergangsverordnung zunächst zur Verfügung.

Zwischen der zu Ende gegangenen LEADER-Förderperiode 2014-2020 und dem offiziellen Start der neuen LEADER-Förderperiode stehen durch die Übergangsverordnung weitere LEADER-Fördermittel im Jahr 2021 und 2022 für Projektvorhaben bereit. Dabei gilt: „Neues Geld nach alten Regeln“. So sind das Regionale Entwicklungskonzept sowie die bestehende Gebietskulisse noch gültig. Projektanträge sind bis zum 26. April bei der LEADER-Geschäftsstelle

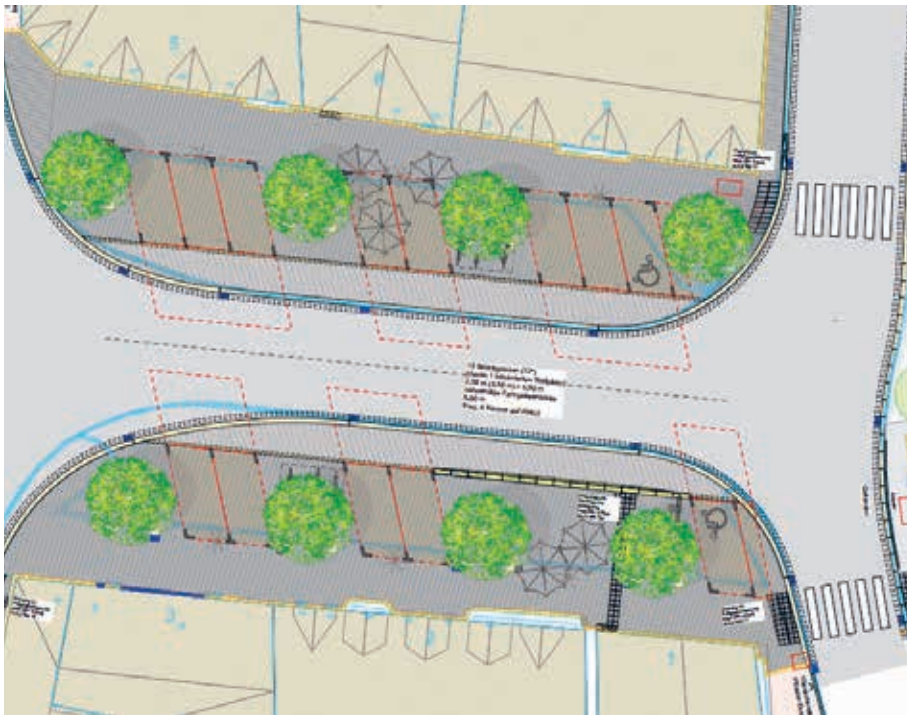
einzureichen. Anträge stellen können sowohl Kommunen, Kirchen, Vereine, Verbände, als auch Unternehmen und Privatpersonen. Gefördert werden Projekte bis maximal 600.000 € Gesamtkosten. Die Bagatellgrenze der Fördersumme beträgt 5.000 €. Je nach Vorhaben ist ein Fördersatz von 25-60 % möglich. Es werden Projekte gesucht, die der Dorfentwicklung dienen, das ehrenamtliche Engagement stärken, den Tourismus fördern, Arbeitsplätze schaffen oder einen Beitrag zur Nah- und Grundversorgung leisten. Ersatzbeschaffungen und Sanierungsmaßnahmen sind nicht förderfähig. Im Themenfeld (IMF) besteht die Möglichkeit der Förderung von Existenzgründungen oder Unternehmenserweiterungen von Frauen. Solche Vorhaben können sogar mit 50% bezuschusst werden. Dafür stehen zusätzliche 7.000 € zuzügl. Rückflussmittel

zur Verfügung. Die Auswahlsitzung zur Beschlussfassung findet voraussichtlich am 18. Mai statt.

Alle eingereichten Vorhaben sollen zum Zeitpunkt der Beschlussfassung soweit fortgeschritten sein, dass nach einer Förderzusage eine zeitnahe Antragstellung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde möglich ist. Der nächste Projektaufruf mit weiteren Fördermitteln aus der Übergangsverordnung wird im Sommer 2021 starten.

Detaillierte Informationen zum Regionalentwicklungsprogramm LEADER 2014-2020 erteilt die LEADER-Geschäftsstelle, Obere Vorstadtstraße 19, 74731 Walldüren, Tel: 06281/5212-1397 und -1398. Wichtige Hinweise hierzu sind auch auf der Homepage unter www.leader-badisch-franken.de einsehbar.

Bauzeitplan Sonnenplatz



Die Neubepflanzung des Sonnenplatzes ist für März 2022 geplant.

Im Sommer beginnt die Umgestaltung des Sonnenplatzes. Die Zeit-Planung ist ursprünglich mit Rücksicht auf das Altstadtfest entstanden. In Pandemiezeiten ist es nun unsicher, ob das beliebte Fest dieses Jahr durchgeführt werden kann.

Sicher ist aber, dass bei Baubeginn erst im Spätsommer die Oberflächenarbeiten (Bauphase 5) in die kalte Jahreszeit rutschen würden. Je nach Witterung und Winter kann es erfahrungsgemäß zu Problemen und einer deutlichen Verlängerung der Gesamtbauzeit kommen. Im schlimmsten Fall können die Oberflächenarbeiten dann erst ab März 2022 beginnen. Aktuell sieht der Plan im März 2022 bereits die Neubepflanzung des Sonnenplatzes vor. Und so kann das neugestaltete Areal dann voraussichtlich im Mai optimal für die Außenbewirtung genutzt werden.

Der Baubeginn (Bauphase 1) wurde extra so gewählt, dass auf der Seite wo sich die Eisdiele befindet, keine Bautätigkeiten stattfinden und somit bis Anfang September (10.09.2021) die Fläche noch weitestgehend und stör-

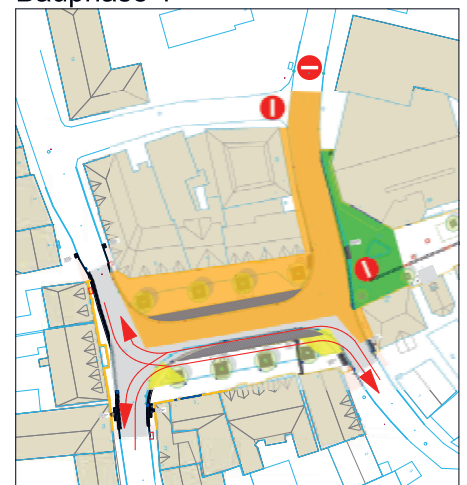
ungsfrei genutzt werden kann.

Bürgermeisterin Anette Schmidt dazu:

„Wir werden vor und in der Bauphase alles dafür tun, dass sich die Einschränkungen für Handel und insbesondere für die Gastronomie gerade in den wärmeren Monaten so gering wie

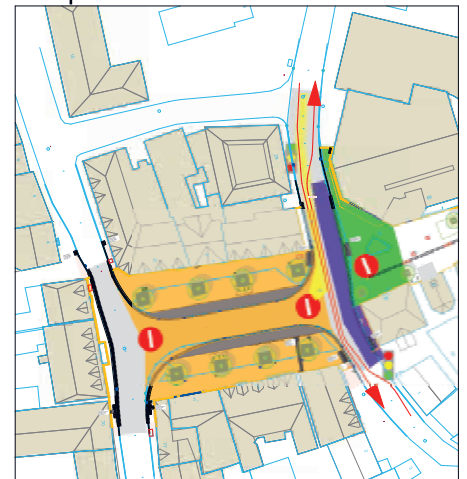
möglich halten. Wir wissen, dass Baustellen immer mit Unannehmlichkeiten verbunden sind und wenn dies dann noch in den ohnehin schwierigen Zeiten von Corona geschieht, haben wir natürlich Verständnis für die Sorgen der Anlieger. Wir werden während der Baustelle immer ein offenes Ohr für die Anlieger haben. Was wir machen können, werden wir tun.“

Bauphase 1



KW 28/2021 - KW 36/2021
9 Wochen
12.07.2021 - 10.09.2021

Bauphase 2



KW 37/2021 - KW 42/2021
6 Wochen
13.09.2021 - 22.10.2021

Bauphasen BA IV

- Baufeld Tiefbau
- Baufeld Oberfläche
- Provisorium Asphalt
- Fertiggestellt
- Gesperrt
- Baustellenampel
-
- Fahrbeziehung

Der komplette Bauzeitplan zum Bauprojekt ist einsehbar auf www.tauberbischofsheim.de/start/buergerservice+_wohnen/bauwesen

Nachbarschaftshilfe sucht Vorstand



Seit über 22 Jahren leistet der gemeinnützige Verein Nachbarschaftshilfe in Tauberbischofsheim und Umgebung Menschen Unterstützung im Alltag. Wer kurzfristig oder auf Dauer in einer Notlage ist und sein Leben zu Hause aus gesundheitlichen oder Altersgründen nicht (mehr) bewältigen kann, kann diese Hilfe anfragen und stundenweise erhalten. Auch Entlastung von pflegenden Angehörigen oder Familien und Singles unter die Arme zu greifen hat sich der Verein auf die Fahne geschrieben.

Mit ca. 130 ehrenamtlichen Helfer*innen werden etwa genauso viele Haushalte versorgt, der Verein selbst von einem 5-köpfigen Vorstand geleitet. Seit Januar 2021 ist das neue Büro in die ehemalige Briegleb-Apotheke, Sonnenplatz 4, eingezogen und der Verein steht finanziell auf sehr soliden Füßen.

Nun braucht der Verein für den geschäftsführenden Vorstand neue Personen, die auf der kommenden Mitgliederversammlung gewählt werden müssen. Wenn dies nicht gelingt, ist der Fortbestand des Vereins ernsthaft gefährdet. Daher ergeht die dringende Bitte und der Aufruf, sich selbst oder geeignete Personen vorzuschlagen, die sich mit Herz und Verstand dieser sozialen Aufgabe in Zukunft widmen möchten (Zeiteinsatz 6-9 Stunden/Woche). Irgendwann braucht uns nämlich jede(r) einmal!

Kontakt per Telefon 09341-8599654 (neu, nach Ostern, Anfang April) oder Mail: nsh-tbb@gmx.de.

Ministerium fördert Vereine der Breitenkultur

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst setzt im Jahr 2021 sein Soforthilfeprogramm für die Vereine der Breitenkultur mit einer zweiten Fördertranche über zehn Millionen Euro fort. Davon hat das Ministerium seit Jahresbeginn bereits mehr als acht Millionen Euro bewilligt. Weitere Anträge werden erwartet.

Die Fördermittel kommen Musikvereinen, Chören, Kunstvereinen, Amateurtanz- oder Amateurtheatervereinen sowie Narrenzünften zu Gute, die aufgrund der Pandemie finanziell unter starkem Druck stehen. Die Zuwendung soll den rund 9000 Vereinen der Breitenkultur dabei helfen, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie etwas abzumildern. Die Auszahlung wird über die Landes- und Regionalverbände der Breitenkultur organisiert. Die Höhe der Hilfe richtet sich dabei nach der Größe der einzelnen Vereine. Bereits 20 der 23 antragsberechtigten Dachverbände haben die Zuwendungsbescheide zur weiteren Vergabe der Mittel an die einzelnen Vereine erhalten. Die Auszahlung der Fördermittel an die angeschlossenen Mitgliedsvereine wird zeitnah erfolgen.

Ergänzend hat das Ministerium zwei Projektstellen im Institut für Musikermedizin der Musikhochschule Freiburg eingerichtet. Hierzu verweist das Ministerium auf den enormen Beratungsbedarf und die hohe wissenschaftliche Expertise des Instituts in der Abschätzung von Risiken im Musikbereich. Die Breitenkultur ist sehr stark von der Blasmusik und dem Gesang geprägt. Ausgerechnet diese beiden Kulturformen sind in besonderem Maße von Ansteckungsrisiken betroffen. Mit der personellen Verstärkung in Freiburg möchte das Ministerium dazu beitragen, dass diese Risiken genauer erforscht werden und dass die Vereine der Amateurmusik im Land – wie auch das Ministerium selbst – verlässliche Auskünfte erhalten, wie das Risiko bei Veranstaltungen und Proben minimiert werden kann.

Ira



Es läuft...
die Fördergelder
fließen

Das Land unterstützt das kommunale Gemeinschaftsprojekt für sicheres und sauberes Trinkwasser in den Kommunen Tauberbischofsheim, Lauda-Königshofen, Werbach, Grünsfeld, Wittighausen und Großrinderfeld mit weiteren 8,25 Mio Euro Fördergeldern.

Heinz Auner – im März wäre er 100 Jahre alt geworden



Heinz Auner hat bis heute seine Spuren hinterlassen: Die Serenaden im Kreuzgang in Bronnbach, die Richard-Trunk-Musikschule und das Glockenspiel am Rathaus – all das hat er (mit-) initiiert. Darüber hinaus hat er in den gut 30 Jahre seines Wirkens das kulturelle Leben hier in Tauberbischofsheim und weit darüber hinaus wesentlich geprägt. Am 21. März wäre er 100 Jahre alt geworden.

1965 hatte er sich von Mannheim nach Tauberbischofsheim versetzen lassen und wirkte hier bis zu seiner Pensionierung 1984 als beliebter Pädagoge am Mathias-Grünewald-Gymnasium, wo er ein breites Betätigungsfeld fand.

So entstanden in dieser Zeit zehn Kinderopern wie etwa „Der gestiefelte Kater“ oder „Des Kaisers neue Kleider“ oder „Der kleine Muck“. Dazu kamen noch zahlreiche Kompositionen für Orgel und Orchester. Lehrer und Schüler wusste er gleichermaßen fürs Theaterspiel zu begeistern und er stand aber auch selbst gern auf der Bühne.

Auch in Tauberbischofsheim setzte er seine Konzerttätigkeit fort. Daneben war er in den 60er Jahren Chorleiter des evangelischen Singkreises (Vorläufer der evangelischen Kantorei), später Interimsdirigent beim Liederkrans e.V. und Leiter des 1976 vom ihm gegründeten

Kammerchors (bis 1994). Durch sein fundiertes Wissen, seinen Humor und seiner überspringenden Begeisterungsfähigkeit hatte er zahllosen Menschen – jüngeren wie älteren – die Liebe zur Musik beigebracht und nicht wenige seiner Schüler machten die Musik zu ihrem Beruf.

Öffentliche Anerkennung fand Heinz Auner für seine Tätigkeit und sein Engagement mit der Verleihung der Bundesverdienstmedaille 1976 und dem Bundesverdienstkreuz am Bande 1981.

Heinz Auner verstarb am 30. Juni 1999 vermutlich an den Folgen eines Schlaganfalles.

Es wäre bedauerlich, eine so engagierte Persönlichkeit, die nicht nur in Tauberbischofsheim als Pädagoge, Pianist, Organist, Komponist, Dirigent und Librettist gewirkt hat, in Vergessenheit geraten zu lassen. aba

Schwäbischer Heimatbund schreibt Kulturlandschaftspreis aus

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um die Erhaltung traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2021 bewerben. Einsendungen sind bis zum **30. April** möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Jeder, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung

eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung.

Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung



in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 30. April 2021. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2021 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Umgestaltung des Spielplatzes an der Grundschule Distelhausen



Dank des großen Engagements von Distelhäuser Eltern, Helfern und Spendern konnte der Spielplatz an der Grundschule umgestaltet und durch neue Spielgeräte erweitert werden. Schon im letzten Jahr wurde der Spielplatz fertig. Aufgrund der Corona-Situation konnte bisher leider keine offizielle Übergabe stattfinden.

Im Rahmen der Umgestaltung des Spielplatzes an der Grundschule Distelhausen wurden fünf neue Geräte vom Hersteller Spielgeräte Spessart angeschafft und aufgebaut:

- Kleinkinder-Sandspielhaus „Ben“
- Nestschaukel in Stahl
- Spielkombination „Distelhausen“
- Kleinkinderrutsche
- Balancierparcours

Ein herzliches Dankeschön an die engagierten Eltern

Der Abbau der alten sowie der Aufbau der neuen Spielgeräte erfolgte durch engagierte Distelhäuser Eltern, die insgesamt über 280 Arbeitsstunden frei-



willig erbracht haben, auch Ortsvorsteher Sascha Diemer sagt "Danke".

Die Firma Boller-Bau GmbH stellte die entsprechenden Maschinen und die begleitende Fachkompetenz zur Verfügung. In die Finanzierung sind Spendengelder von 5000 Euro von Round Table eingeflossen. Die Stadt Tauberbischofsheim hat in das Wohl der Kinder 38.000 Euro investiert.



VERANSTALTUNGS- TERMINE

Sonderwanderungen in Tauberbischofsheim zu „70 Jahre Liebliches Taubertal“



Die Urlaubsregion „Liebliches Taubertal“ feiert ihren 70. Geburtstag. Die Ferienlandschaft erstreckt sich über 120 Kilometer von Rothenburg o.d.T. in nordwestlicher Richtung über Tauberbischofsheim bis Freudenberg am Main. Im Jubiläumsjahr können am WeinWanderWochenende die drei Weinanbaugebiete Baden, Württemberg und Franken im Taubertal auf speziell ausgearbeiteten Weinwanderungen erwandert werden. Auch in Tauberbischofsheim finden zu diesem Anlass besondere Angebote statt: Am **Samstag, 24. April** gibt es eine Wanderung zum städtischen Rebgut Edelberg. Dabei erfahren die Teilnehmenden durch die Weingästeführerin Annette Lakatos viel über den Weinbau; das Handwerk des Winzers und die Weine, die im städtischen Rebgut Edelberg wachsen. Treffpunkt ist um **15 Uhr** am Wörtplatz. Die Wanderung kostet 15 Euro pro Person und das Programm dauert etwa 3 Stunden. Anmeldung ist erforderlich. Zweiter Programmpunkt ist eine Rundwanderung durch Wald und Flur am **Sonntag, 25. April um 14 Uhr**. Die ca. 10 Kilometer lange geführte Wanderung durch den örtlichen Spessartverein ist kostenfrei und führt über den Hühberg, am Bismarckturm vorbei, auf meist natur-

belassenen Wald- und Feldwegen in Richtung Steinbacher Höhe und dann wieder zurück. Anmeldung ist erforderlich.

Flyer zu den Angeboten am WeinWanderWochenende liegen in allen Tourist-Informationen in der Ferienregion „Liebliches Taubertal“ aus.

Bitte informieren Sie sich vorab über eventuelle pandemiebedingte Änderungen oder Absagen.



Schlosskonzert Brückenaauer Kammerorchester auf 24. September verschoben.

Das Konzert vom Brückenaauer Kammerorchester wurde auf Freitag, 24. September 2021, 17 Uhr und 19 Uhr verschoben.

Abfuhrtermine für das Altpapier im April

Dienstag, 13. April: Distelhausen

Donnerstag, 22. April:
Tauberbischofsheim I – links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Freitag, 23. April: Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Abfuhrtermine für die gelben Säcke im April

Dienstag, 13. April: Distelhausen

Donnerstag, 22. April: Tauberbischofsheim I und II – links und rechts der Tauber

Freitag, 23. April: Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach, Impfingen, Dittigheim

Kühlgerätesammlung

Donnerstag, 8. April: Tauberbischofsheim, Recyclinghof, Bei der Kläranlage, 14 bis 17 Uhr



SOLAR ART

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Wir können uns sehen lassen!



Beratung und Handwerk aus der Region

Intelligente PV-Anlagen mit:

Speicher

E-Mobilität

Wärme-Kopplung

In eine sonnige Zukunft investieren

Mainfranken (Randersacker)
Tauberfranken (Lauda-Königshofen)

Tel: 0 93 03-98 10 95 0 • www.solarart.de

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Wir suchen:

Fleischereifachverkäufer (m/w/d)

TZ oder 450-Euro-Basis

Ausbildungsplätze 2021:

**Fachverkäufer Fleischerei
& Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**

Wir bieten: 🍷 harmonisches Arbeitsumfeld
🍷 sympathisches Team 🍷 direkten Kundenkontakt

Schicken Sie Ihre Bewerbung mit Foto an: karriere@frankenkrone.de

Breitenflur 3 • 97953 Königheim • Tel. 09341 89595-0



Wir suchen für ein Objekt in Königheim-Gissigheim
ab sofort eine zuverlässige

Reinigungskraft (w/m/d)

auf Minijob Basis.

Arbeitszeit: 2x wöchentlich je 3 Stunden
von 06:00 – 09:00 Uhr

Wir bieten:

- Betreuung durch Objektleiter
- freundliches Team
- pünktliche Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

Telefon 0 93 34 / 97 14 10 Frau Scheuermann



Wir suchen ab sofort für ein Objekt in
Tauberbischofsheim eine zuverlässige

Reinigungskraft (w/m/d)

auf Minijob Basis.

Arbeitszeit: Montag – Freitag je 1,75 Std.

Wir bieten:

- Betreuung durch Objektleiter
- freundliches Team
- pünktliche Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

Telefon 0 93 34 / 97 14 10 Frau Scheuermann

Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel



ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160 | www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am
Wasserturm

ANZEIGENSCHLUSS

für die Ausgabe am Freitag, 16. April

**Tauberbischofsheim
aktuell**

ist am Dienstag, 6. April 2021, 17 Uhr.

Gute Beratung ist einfach. Ihre Sparkasse in Tauberbischofsheim.

Persönlich. Kompetent. Vor Ort.

**Der Servicebereich der Filiale Tauberbischofsheim,
Hauptstraße 68, ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet.**

MO	09:00 Uhr – 12:30 Uhr	13:30 Uhr – 17:30 Uhr
DI	09:00 Uhr – 12:30 Uhr	13:30 Uhr – 17:30 Uhr
MI	09:00 Uhr – 12:30 Uhr	
DO	09:00 Uhr – 12:30 Uhr	13:30 Uhr – 17:30 Uhr
FR	09:00 Uhr – 12:30 Uhr	13:30 Uhr – 16:30 Uhr

**Der Servicebereich der Filiale Oststadt, Würzburger Straße 13,
ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet.**

MO	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
DI	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	
MI	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	
DO	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
FR	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	

**Beratungen sind wie gewohnt auch außerhalb der Servicezeiten
von Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 20:00 Uhr möglich.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 09341 84-0.
Geldautomaten und SB-Terminals stehen rund um die Uhr
zur Verfügung.**

Aufgrund der aktuellen Lage durch die Corona-Pandemie hat die Sparkasse Tauberfranken ihre telefonische Erreichbarkeit für Kunden deutlich verstärkt. Wir empfehlen Ihnen weiterhin unsere alternativen Kontaktmöglichkeiten zu nutzen: Wir sind über das Online-Banking, telefonisch, per E-Mail, Chat, S-App oder auch über unsere Briefkästen erreichbar.

 **Sparkasse
Tauberfranken**

REWE
Dein Markt

**Dein Osterfest.
Dein Markt.**



Aus deiner Region...

Zimmermann Mühle
Dinkelmehl
Type 630,
je 2,5-kg-Tüte
(1 kg = 1.33)

25% gespart

3.33

Dein kulinarischer Marktplatz in Tauberbischofsheim!



Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Brasilien/Costa Rica/Peru:
Mango
vorgereift, Kl. I,
je St.

Aktionspreis
0.88

Niederlande/
Spanien/
Österreich:
Salatgurke
Kl. I,
je St.

Aktionspreis
0.55

Tortenbrie
frz. Weichkäse,
50% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktionspreis
0.55

Aus deiner Region...

Aus der Bedienungstheke

Förster Fleisch
Jungbullentrecôte
je 100 g

Aktionspreis
1.66

Aus deiner Region...

Setzer
www.laendvotage.de

Fleischwurst
im Ring,
je 100 g

Aktionspreis
0.99

Aus deiner Region...

Gebhard's
Salattraum
je 750-ml-Fl.
(1 l = 1.48)

25% gespart
1.11

Aus deiner Region...

Bad Brückener
Wasser
versch. Sorten,
je 12 x 0,7-l-Fl.-Kasten
(1 l = 0.53)
zzgl. 3.30 Pfand

Aktionspreis
4.44

Aus deiner Region...

Becksteiner
Secco
versch. Sorten,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 5.99)

Aktionspreis
4.49

Aus deiner Region...

Becksteiner
Sekt
versch. Sorten,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 9.32)

22% gespart
6.99

Pestalozziallee 3, 97941 Tauberbischofsheim
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App
Alle Angebote
immer dabei.